



Sammlung Theaterzettel

Mignon

Hildebrand, Camillo

1907-01-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Mittwoch, den 2. Januar 1907.

27. Vorstellung im Abonnement B.

MIGNON.

Oper in 3 Akten mit Benützung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michael Carré und Jules Barbier. Deutsch von F. Gumbert. Musik von A. Thomas.
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Camillo Hildebrand.

Personen:

Mignon	Henny Linkenbach.
Philine	Rose Kleinert.
Wilhelm Meister	Max Traun.
Lothario	Joachim Kromer.
Laërtes	Alfred Sieder.
Jarno	Hugo Voisin.
Friedrich	Gustav Kallenberger.
Antonio	Richard Eichrodt.
Ein Souffleur	Karl Lobertz.
Ein Diener	Heinrich Füllkrug.
Bürger	Adolf Peters

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9³/₄ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Julie Sander.

Eintritts-Preise:

Einzelne Logenplätze.		Logen III. Rang, 2. Reihe		Sperrsitz im Parkett	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Mk. 1.50 per Platz		Mk. 4.—	„ „
2., 3. u. 4. Reihe	„ 6.— „ „				
Reserveloge II. Rang, 2. u. d.		Nicht nummerierte Plätze.			
3. Reihe	„ 3.50 „ „	Stehplatz im Parkett	„ 3.—	„ „	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „ „	Parterre	„ 2.—	„ „	
2. und 3. Reihe	„ 2.— „ „	Galerieloge	„ 1.—	„ „	
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mk. 3.— per Platz	Galerie	„ —.50	„ „	

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig; Vorverkaufsgeld pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billstverkaufsstelle August Kromer Alter Pfälzerhof sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgeldgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitz an: Di. Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 3. Januar 1907. 26. Vorstellung im Abonnement C.

Ein idealer Gatte.

Anfang 7 Uhr.